

Discoaster gemmifer STRADNER, 1961

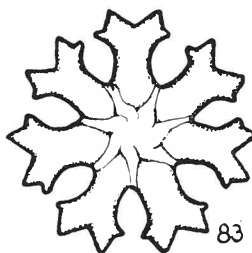


FIG. 83 — *Discoaster gemmifer* nov. spec.
x 1800 etwa.

Description:

Asterolithen, deren Arme distal einen annähernd 90°igen Öffnungswinkel haben und an deren aufgespaltenen Strahlenenden laterale Knötchen (« Perlen ») zu erkennen sind.

Grösse: 8–20 μ .

Remarks:

Diese Art ist eng mit *Discoaster distinctus* MARTINI und *Discoaster nivalis* MANIVIT verwandt von welchen sie sich aber durch die Art ihrer Strahlenendigungen unterscheidet.

Type level:

Mitteloazän.

Type locality:

Mattsee, Salzburg (Österreich). Häufig.

Weiteres Vorkommen: Aragon, Mexico.

Depository:

Not given. Holotype: Präp. MA/12/A.

Author:

Stradner H., 1961, p. 86; text-fig. 83.

Reference:

Vorkommen von Nannofossilien im Mesozoikum und Alttertiär. Erdoel-Zeitschrift, vol. 77, n° 3, pp. 77–88, text-figs. 1–99.